

Erster HumusKlimaTag mit politischem Auftakt am 05. & 06. März 2024

Zur Teilnahme ist eine Anmeldung erforderlich unter:

<https://humus-klima-netz.de/event/auftakt-humusklimatag/>

Politischer Auftakt | Dienstag, 05. März 2024 | 16.30 – 18.45 Uhr (Einlass ab 16 Uhr)

Ort: Auditorium (Friedrichstraße 180, 10117 Berlin)

| | |
|-------------------|--|
| 16.30 – 17.00 Uhr | Begrüßung durch Tina Andres , Vorsitzende des Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft Eberhard Hartelt , Umweltbeauftragter des Deutschen Bauernverband und Präsident des Bauern- und Winzerverbandes Rheinland-Pfalz-Süd Prof. Dr. Folkhard Isermeyer , Präsident des Thünen-Instituts |
| 17.00 – 17.15 Uhr | Grußwort von Cem Özdemir Bundesminister für Ernährung und Landwirtschaft |
| 17.15 – 17.45 Uhr | Keynote: „Die Bedeutung der landwirtschaftlichen Böden für den Klimaschutz“ Prof. Dr. Wulf Amelung , Professor für Allgemeine Bodenkunde und Bodenökologie, Universität Bonn |
| 17.45 – 18.15 Uhr | HumusKlimaNetz: Klimaschutz aktiv gestalten! Peter Jantsch , Projektleitung HumusKlimaNetz, DBV Kirsten Arp , Projektleitung HumusKlimaNetz, BÖLW Dr. Claudia Heidecke , Leitung Wissenschaft HumusKlimaNetz, Thünen-Institut |
| 18.15 – 18.45 Uhr | Wie können Landwirtschaft und Klimaschutz gemeinsam funktionieren? Im Gespräch mit zwei Projekt-Landwirt:innen des HumusKlimaNetz Carolin Lübbecke , Geschäftsführerin Agrargesellschaft Remplin André Kückmann , Betriebsleiter Bio-Sandsteinhof |
| Ab 18.45 Uhr | Get Together mit Imbiss |

Gesamtkoordination:

Begleitforschung:

Gefördert durch

Projektträger

HumusKlimaTag Symposium zu Humusaufbau und Klimaschutz | Mittwoch, 06. März 2024 |
9.00 – 15.30 Uhr (Einlass ab 8.30 Uhr)

Ort: Haus der Landwirtschaft und Ernährung (Claire-Waldoff-Straße 7, 10117 Berlin)

| | |
|-------------------|---|
| 09.00 – 09.15 Uhr | Begrüßung zum HumusKlimaTag – Symposium für Humusaufbau und Klimaschutz Kirsten Arp , Projektleitung (BÖLW) Peter Jantsch , Projektleitung (DBV) |
| 09.15 – 10.00 Uhr | Vortrag: „Humusaufbau für den Klimaschutz – Potenziale erkennen und nutzen“ Prof. Dr. Axel Don , Thünen-Institut für Agrarklimaschutz |
| 10.00 – 10.20 Uhr | Kaffeepause |
| 10.20 – 12.00 Uhr | Vortrags- und Workshop-Sessions I Die Workshops werden von 13 – 14.40 Uhr wiederholt, so dass zwei Workshops besucht werden können! <ul style="list-style-type: none"> • Klimaschutzberatung – Mit geeigneten Maßnahmen THG-Reduktionen erzielen – Einführung in die Klimabilanzierung und Klimaschutzberatung mit <i>Harald Becker (Koordinator THEKLa-Netzwerk), Christian Lutz und Moritz Böhm (Bioland-Beratungsdienst & Betriebsbegleitung HumusKlimaNetz)</i> • Neue Humustheorie & Humusberatung – Aktuelle Erkenntnisse zum Humusaufbau und Implikationen für die Pflanzenbaupraxis & Analysen zur Gestaltung der Beratung für humusaufbauende Maßnahmen im Ackerbau mit <i>Dr. Konrad Egenolf (Landwirtschaftskammer NRW), Rosalie Wetterau (Masterstudentin Georg-August-Universität Göttingen)</i> • Vom Wissen zum Handeln – durch Wissenstransfer zu Humusaufbau – Workshop zur Auseinandersetzung mit Faktoren für erfolgreichen Wissenstransfer mit <i>IG Gesunder Boden (angefragt) und einer/m Projekt-Landwirt:in (NN)</i> • Herausforderungen & Lösungsansätze bei der Umsetzung humusmehrender Maßnahmen – Ein praxisorientierter Austausch für Landwirt:innen und Berater:innen mit <i>N.N.</i> • Kosten und Nutzen ausgewählter humusmehrender Maßnahmen – Einflussgrößen und Klimawirkungen auf unterschiedlichen Betriebstypen mit <i>Friedrich Wüstemann und Dr. Thomas de Witte (Thünen-Institut)</i> |
| 12.00 – 13.00 Uhr | Mittagspause mit Buffet |

Gesamtkoordination:

Begleitforschung:

Gefördert durch

Projektträger

| | |
|-------------------|--|
| 13.00 – 14.40 Uhr | Vortrags- und Workshop-Sessions II Wiederholung der oben genannten Workshops |
| 14.50 – 15.30 Uhr | Abschluss mit Zusammenfassung und Highlights aus den Sessions, Schlusswort und Ausblick |
| Ab 15.30 Uhr | Ausklang und Kaffee |

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an info@humus-klima-netz.de.

Gesamtkoordination:



Begleitforschung:



Gefördert durch



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Projektträger

